

Sportkegler

Quilleur sportif

Birillisti sportivi



Auflage: 3500 Exemplare

Adressänderung an: Herr H. Ruf, Postfach 262, 4710 Balsthal

**SSKV**

Jahresbericht des Zentralpräsidenten



Liebe Sportkeglerinnen und Sportkegler

Auch in diesem zu Ende gehenden Verbandsjahr ist die Welt oftmals erschüttert worden, ohne unser Land zu verschonen. Die traditionellen Bezugspunkte unserer Gesellschaft gehen verloren. Dieser Wandel ist gewiss destabilisierend, obwohl er uns zwingt, neue Werte für die Zukunft zu definieren.

Der Druck, vieles schneller, günstiger und effizienter zu machen, trifft uns alle. Wehklagen und besseren Zeiten nachzutruern macht keinen Sinn. Halten wir es mit Albert Schweizer der sagte, dass ihn vor allem die Zukunft interessiere, denn das sei die Zeit, in der er leben werde. Zudem, wenn wir uns mit unseren Mitbewerbern in vielen anderen Verbänden vergleichen, dürfen wir uns nicht zu stark beklagen.

Das Ziel unserer gemeinsamen Anstrengungen, den Bestand an Mitglieder zu halten und ihn nicht weiter ausdünnen zu lassen, ist sehr anspruchsvoll und schwierig zu erreichen geworden. Wenn wir selber als Mitglieder der Miesmacherei Tür und Tore öffnen, dürfen wir uns nicht wundern, keine neuen Mitglieder zu bekommen.

Der Vorstand und die Kommissionen können dies alleine nicht umsetzen. Es kommt eben auf Sie, liebe Keglerinnen und Kegler an. Sie entscheiden ebenso über Erfolg oder Misserfolg in einem Verband.

Was bringt das neue Jahr?

Fragen wir doch diesmal umgekehrt. "Was werden wir" oder "Was werde ich" ins neue Verbandsjahr hineintragen, sodass es dort mehr Chancen gibt und mehr Vertrauen und Gemeinsinn, und dass es ein wirklich gutes, sogar besseres neues Jahr wird. Was möchte uns da einfallen?

Eine Entscheidung kann ich Ihnen jetzt schon abnehmen. Bekennen Sie sich positiv und unterstützend zu unserem Sport. Helfen Sie mit, wenn es darum geht, in irgend einer Form unsere Präsenz visuell zu zeigen. (bsp. Schlüsselanhänger als Kegel mit unseren SSKV Zeichen)

Sehen Sie, meine lieben Keglerinnen und Kegler, wenn (wenn auch nicht fehlerlos abgefasst) von den versendeten Fragebogen gerade mal ein Drittel es für gut findet den zurückzusenden, so ist dies mehr als bedenklich, denn dies zeigt eindeutig den Gedanken: "So lange es mir gut geht ist es ok. Im anderen Fall kann ich die Fehler auf den Verband abwälzen, die sollen doch sehen, dass es funktioniert."

Ein falsches Denken, meine Damen und Herren, kann der Ruin eines Verbandes sein. Wenn zuerst ich komme, dann mein Club, anschliessend der Unterverband und erst dann der SSKV, muss ich Ihnen sagen, werden wir den schmerzlichen Zustand der Überalterung, und somit auch der immer weniger Mitglieder, bis zum bitteren Ende

zu tragen haben. Liebe Keglerinnen und Kegler, fassen Sie sich ein Herz und halten Sie sich wie ich an diese zwei Verse.

1. Wer kämpft, kann verlieren.
Wer nicht kämpft hat verloren!
2. Fürchte Dich nicht vor dem langsamen Vorwärtskommen, sondern nur vor dem Stehenbleiben.

Die Delegiertenversammlung vom Samstag, 6. April 2002 in Payerne wurde von unseren Keglerinnen und Kegler vom UV Waadt bestens organisiert. Im Namen des SSKV danke ich dem Präsidenten Derron Claude mit seinen Helferinnen und Helfer recht herzlich.

Allen, die ihre ehrenamtliche Tätigkeit für die Anliegen unseres Verbandes einsetzen, gebührt Anerkennung.

Bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Zentralkomitee und in den Kommissionen möchte ich mich für die geleistete Arbeit und Ihre Unterstützung herzlich bedanken.

Zum Schluss dieses Jahresberichtes wünsche ich mir den so ersehnten "turn around" und somit könnte man im Jahresbericht 2003 von einem Erfolg berichten.

Ihr Zentralpräsident
Horst Salutt

**Wir ziehen
alle am
gleichen
Strick, man
muss ihn nur
aufheben**

Inhalt

Sommaire

Jahresbericht	
Sportpräsident	2
Jahresbericht	
Zeitungspräsident	3
Klub-MS	
Graubünden	4
Familienabend	
Appenzell	5
Central-MS /	
Venus-MS	7
Rheintaler Cup	8
Gratulationen /	
KK Drauf	9
Fundgrube/	
Anzeigen	10
Anzeigen	11
Letzte Seite	12

Terminliste 2003

Nr.	Redaktionsschluss	Ausgabedatum
4	6. Febr 03	20. Febr 03
5	27. Febr 03	13. März 03
6	13. März 03	27. März 03
7	27. März 03	10. April 03
8	17. April 03	1. Mai 03
9	8. Mai 03	22. Mai 03
10	28. Mai 03	12. Juni 03

SSKV

Offizielles Organ des Schweiz. Sportkegler-Verbandes
Erscheint zweimal monatlich
Mitglied SOV und FIQ

ASQS

Organe official de l'Association Suisse des Quilleurs Sportifs
Parait deux fois par mois
Membre AOS et FIQ

ASBS

Organo ufficiale dell'Associazione dei birillisti sportivi
Pubblicazione due volte in mese
Membro dell'AOS e FIB

Internet

www.sskv.ch

Jahresbericht SSKV Sportpräsident

Jahresbericht 2002 des Sportpräsidenten



Geschätzte Ehrenmitglieder, liebe Sportkeglerinnen und Sportkegler

Landauf, landab werden einmal mehr von Vorstandsmitgliedern unzählige Jahresberichte verfasst. Ob im privaten, geschäftlichen oder sportlichen Bereich hat sich fast jedermann das verflossene Jahr noch einmal durch den Kopf gehen lassen.

Gleichzeitig nimmt man sich neue Ziele und Absichten für einen weiteren Lebensabschnitt vor, oder wie ich, man wechselt gar in eine komplett andere Berufsrichtung. Diese Umstellung erlaubte mir nicht mehr, überall und stets präsent zu sein. Ich hoffe auf Euer Verständnis, dass ich nicht wie gewohnt, an allen Anlässen zugegen sein konnte und mir auch etliche Freistunden fehlten, um die Arbeiten für unseren Verband zu erledigen.

An dieser Stelle danke ich von ganzem Herzen meinen Vorstands- und Kommissionskameraden, die mich Unterstützten und viele Arbeiten für mich erledigte haben.

Mit diesen Worten möchte ich zum sportlich Teil meines Berichtes übergehen. Auch diesmal werde ich nicht alle Ranglisten, Namen und Resultate der vergangenen Wettkämpfe wiederholen. Ich danke und gra-

tuire jedoch auch den ungenannten Sportlerinnen und Sportlern für Ihren Einsatz und Ihre erbrachten Leistungen.

Unser schöner Grossanlass, der Kantone-Wettkampf, wurde durch unsere Kameraden aus dem Unterverband Liechtenstein durchgeführt. Zum ersten Mal in ihrer Verbandsgeschichte organisierten sie einen solchen Grossanlass für den SSKV. Da sie leider keine 4er-Anlage besitzen, wichen sie auf die allen bekannten Bahnen in Summaprada aus.

Wie gewohnt eröffnete eine Mannschaft der Gruppe C den Wettkampf. Die Bahnen in Summaprada verlangen gute Konzentration, um Spitzenresultate zu erzielen. Nichts desto Trotz versuchten alle Wettkämpfer das Bestmögliche zu geben, um ihrem Unterverband zu Ehren zu verhelfen. Einmal mehr wurde uns ein Wettkampf geboten, der dem Kegeln den Status Sport verlieh, wofür ich allen Akteuren herzlich gratuliere und danke.

Die Gruppe C wurde vom "hauseigenen" UV Graubünden ganz klar dominiert. Mit 1583 Holzschnitt verwiesen sie die gut spielende Mannschaft aus dem Wallis mit 1545.6 Durchschnitt auf den Ehrenplatz. Den dritten Rang holte sich der Unterverband Schaffhausen mit 1532 Holz, der den "Ländlekeglern" und Organisatoren mit 1518.8 die letzte Medaille überliess. In der Gruppe B sicherte sich der UV Freiburg mit 1601.6 Durchschnitt den Sieg und Wiederaufstieg in die Gruppe A, gefolgt vom Team des UV Luzern mit 1578.8 Schnitt. Das von der Mannschaft aus Schwyz erreichte Resultat von 1568.2 Holz verhalf ihnen zur Silbermedaille. Mit 1546.4 Schnitt erkämpften sich der UV St. Gallen die letzte Medaille dieser Gruppe.

In der Spitzengruppe setzten die Kegler der UV Glarus ihre Siegserie

fort. Zum vierten Mal sicherten sie sich den Meistertitel mit sehr guten 1623 Schnitt und verwiesen den UV Thurgau mit ihrem Resultat von 1613.2 Holzschnitt auf den zweiten Rang. Die Wettkämpfer des UV Zürich sicherten sich mit ihren erreichten 1603 Holz den dritten Rang. Mit 1583.2 Holz konnte sich der UV Basel-Stadt die letzte Medaille in der Spitzengruppe sichern. Ein schöner Wettkampf war zu Ende, welchem ein ebenso gut organisiertes und schönes Absenden folgte. Ich gratuliere allen Keglerinnen und Keglern zu ihren erreichten Resultaten und Auszeichnungen und wünsche weiterhin "guet Holz".

Im Namen des SSKV danke ich den Organisatoren und Helfern unter der Leitung von OK-Präsident Martin Laukas. Ein ganz herzlicher Dank gebührt den Gastgebern Annemarie und Charly Neuhaus, die uns in beispielhafter Weise aufgenommen haben und um unser leibliches Wohl besorgt waren.

Vielen Dank auch an den Ressortchef Hanspeter Gmür für seinen Einsatz.

Im August begannen die regionalen Ausscheidungen der Schweizerischen Klub-Meisterschaften, welche von der Beteiligung einmal abgesehen, die doch um einiges besser sein könnte, zufriedenstellend verliefen. Bereits hier wurde um jedes Holz gekämpft und nur die Beständigsten durften sich, da keine Hoffnungsrunde mehr stattfindet, auf einen Finalplatz freuen.

Am Final der Kategorie A in Beckenried nutzte der KK Fähre den Heimvorteil aus und holte sich mit 761.2 Holzschnitt den Titel des Klub-Schweizermeisters 2002 vor dem KK Topego aus Zürich mit 743.2 Holz. Den dritten Rang erkämpfte sich der KK Murg aus Dussnang mit einem Durchschnitt von 738.2 Holz.

Auf den Bahnen der Kegelsporthalle Allmend in Luzern wurde um den Titel in der Kategorie B gekämpft. Der KK Frohe Muet aus Spreitenbach holte sich mit 814.6 Holzschnitt den Meistertitel. Die

Kegler des KK Meierisli aus Zürich beanspruchten mit 813.4 Durchschnitt den Silbermedaillenrang. Als Dritte konnte sich mit 807.8 Holzschnitt der KK Ochsen aus Sarmenstorf feiern lassen.

Im Landgasthaus Fähre in Obergösgen absolvierten die Kegler unserer C-Klubs ihr Programm. Der KK Fernsicht verbannte mit 746.2 Holzschnitt den KK Herrenmatt aus Flamatt mit ihrem Schnitt von 733.4 Holz auf den Ehrenplatz. Mit 731.6 Holzschnitt sorgte der Damenkegelklub Venus aus Lüsslingen dafür, dass die Bronzemedaille mit 0.2 Holz Vorsprung auf den viert rangierten im Kanton blieb.

Ich gratuliere allen, ob "bekrönt" oder nicht, zu ihren tollen Leistungen. Ich danke allen Organisatoren der verschiedenen Wettkampfabchnitte sowie den Funktionären des SSKV für ihre Zusammenarbeit und Anwesenheit an den schweizerischen Klub-Meisterschaften 2002.

Auf den Bahnen des Kegelcenters in Winterthur kam am 07./08. September der Einzelcup des SSKV zur Austragung. Hier sorgte der Schreibende sowohl für sich als auch die Zuschauer für die Ueberraschung des Jahres. Von niemandem erwartet, stiess ich den Final vor und besiegte dort Ruedi Hafner mit 793 zu 729 Holz. Im kleinen Final schlug der amtierende Schweizermeister Carlo Bickel mit 779 zu 759 Holz den ehemaligen Cupsieger von Summaprada Roger Fuchs. Ich gratuliere allen herzlich zu ihren Leistungen und danke dem UV Zürich für die Organisation dieses hochinteressanten Wettkampfes.

Eine Woche darauf empfangen wir in Beckenried die Kegelkameraden aus Frankreich um den WNBA-Supercup der Nationen durchzuführen. Die Bahnen des Seehotels Sternen waren uns einmal mehr "nicht gut gesinnt" und so waren beide Schweizerteams auf dem zweiten Platz rangiert. Die höchsten Resultate unserer Wettkämpfer erzielten bei den Damen die einhei-

Impressum

Gesamtredaktion

Roland Wellinger, Buckstrasse 2
8173 Riedt-Neerach
Tel.: 01 858 19 94 / Fax: 01 858 19 53
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Voranzeigen /

Wettkampfausschreibungen

Heinz Ruf, Froburgerweg 3
Postfach 262, 4710 Balsthal,
Tel.: 062 391 46 49
E-Mail: h.ruf@datacomm.ch

Zentralpräsident

Horst Salutt, Gäuggelistrasse 6,
7000 Chur,
Natel: 079 355 58 25,
Fax: 081 355 58 25
E-Mail: horst.salutt@bluewin.ch

Mutationsdienst,

Adressänderungen

Heinz Ruf, Froburgerweg 3
Postfach 262, 4710 Balsthal,
Tel.: 062 / 391 46 49,
E-Mail: h.ruf@datacomm.ch

Sportpräsident

René Steiger, Buvette de Quilles "Chez René", Rue François-Dussaud 12,
1227 Les Acacias,
Tel./Fax: 022 301 44 08,
Natel: 079 206 54 92,
chezrene@bluewin.ch

Zentralkassier

Bucher Stefan, Postfach 42
6010 Kriens,
Tel.: 041 320 61 45
Fax: 041 329 00 28

Inseratenannahme

Robert Zoller, Hätchenstrasse 15,
8953 Dietikon,
Tel./ Fax: 01 740 63 45,
E-Mail: rozoller2@bluewin.ch

Geschäftsstelle AKK

Postfach 8, 3365 Grasswil,
Tel.: 062 968 12 84

Druck und Spedition

Hejcom AG, Au / Wädenswil

Jahresbericht SSKV Sportpräsident / Zeitungspräsident

mische Irene Henseler und bei den Herren Pingu René Romer. Noch einmal herzlichen Dank und Gratulation für Eure Leistungen und die angenehmen Stunden, die wir mit Euch verbringen durften. Das vorläufig letzte WNBA-Turnier war einmal mehr ein Treffen von Kameradschafts- und Teamgeist. Im Jahre 2003 wird kein offizielles WNBA-Turnier mehr durchgeführt.

Ich danke und gratuliere ebenfalls allen, welche während des Jahres an den verschiedenen Meisterschaften und Anlässen teilgenommen haben. An dieser Stelle möchte ich einmal mehr unseren Kegelbahnbesitzern danken, die uns ihre Bahnen erhalten und pflegen und somit auch dem SSKV die Sportanlagen zur Verfügung stellen.

Liebe Sportkeglerinnen und Sportkegler, ich bin am Ende meines Jahresberichtes und bitte Euch noch einmal um Eure Mithilfe und Unterstützung. Wie schon viele Male erwähnt: Unser Verband kann nur mit der Unterstützung und Arbeit von und an der Basis weiterexistieren und wieder zu wachsen beginnen.

Nun wünsche ich Euch noch einmal ein schönes Jahr 2003, stets beste Gesundheit und "guet Holz".

Mit sportkameradschaftlichen Grüßen

Euer Sportpräsident
René Steiger

An der ordentlichen Zeitungssitzung im Dezember konnten alle anstehenden Punkte bearbeitet werden. Besonderer Knackpunkt war das Festlegen der neuen Inseratenpreise. Obwohl die Produktion der neuen Zeitung mehr kostet, haben wir uns im Sinne der Attraktivität darauf geeinigt, die Preise für die Werbeinserate zu senken. Das Budget für das nächste Jahr zeigt schwarze Zahlen. Bei der nunmehr anhaltenden Tendenz des Mitgliederschwundes und der dadurch fehlenden Einnahmen kann leider keine gute Prognose für die nachfolgenden Jahren gestellt werden. Hauptaugenmerk sind dabei die fehlenden Einnahmen durch Werbeinserate. In den früheren Jahren wurden Werbeeinnahmen in der Höhe von Fr. 25'000.- und mehr erwirtschaftet. In diesem Jahr gab's lediglich nur Einnahmen von knapp Fr. 1'000.-. Wenn wir also verhindern wollen, dass die Mitglieder nicht wieder mit einem Aufschlag des Zeitungsabo rechnen müssen, gilt es nun, dieser Misere bei den Einnahmen entgegen zu wirken und nur durch die Mithilfe aller Mitglieder ist dies möglich. Bis jetzt sind bereits zwei Ausgaben der neuen Zeitung erschienen. Bis auf ein paar kleine nichtnennenswerte Probleme hat alles reibungslos funktioniert. Bis jetzt sind nur positive Echos eingetroffen. Ein paar Änderungswünsche aus der eigenen Kommission konnten bereits in der zweiten Ausgabe berücksichtigt werden. Auch wenn jetzt anscheinend alles perfekt ist, es gibt immer etwas zu verbessern. Da bin ich auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen, welche mit Verbesserungsvorschlägen dazu beitragen, die Zeitung noch besser zu machen.

Pressedienst SSKV

Als Pressechef des SSKV habe ich dieses Jahr die Medien über unsere Aktivitäten informiert. Leider blieb das Echo bis auf ein paar wenige Ausnahmen aus. Daraus ist zu erkennen, dass das Sportkegeln bei

den Medien auf wenig Interesse stösst. Ich werde trotzdem nichts unversucht lassen, die Medien wieder etwas für unseren schönen Sport zu gewinnen. Hier sind vor allem die Unterverbände gefordert, die Medien unermüdlich über unsere Aktivitäten zu informieren. Dabei kann man mit der Unterstützung des SSKV rechnen. Nur mit einer grossen Medienpräsenz gelingt es uns, die Mitmenschen auf unseren Sport aufmerksam zu machen. Vielleicht ist es dann wieder einmal möglich, am Ende vom Vereinsjahr bei den Mitgliederzahlen eine steigende Tendenz vorzuweisen.

Ich möchte es nicht unterlassen, mich bei allen Vorstands und Kommissionsmitgliedern recht herzlich für die sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit zu bedanken. Ebenfalls möchte ich es nicht unterlassen, mich bei den Mitgliedern für die Wahl als Zeitungspräsident zu bedanken. Ich hoffe nur, die gestellten Erwartungen vollends zu erfüllen. Einen grossen Dank geht auch an die ehemalige Redaktorin Denise Derendinger, welche stets unermüdlich sich für unsere Zeitung eingesetzt hat.

Ich wünsche allen Keglerinnen und Kegler für das neue Verbandsjahr alles Gute und viel Erfolg und ich hoffe auf weiterhin gute und angenehme Zusammenarbeit.

Präsident der Zeitungskommission
Roland Wellinger

Jahresbericht 2002 des Präsidenten der Zeitungskommission



Geschätzte Mitglieder

Es ist schon fast Tradition, dass mit jedem neuen Zeitungspräsidenten eine neue Zeitung herausgegeben wird. So geschehen auch bei meiner Wahl am 6. April 2002 an der DV in Payerne. Die Zeitungskommission konnte ein neues Layout präsentieren. Gleichzeitig wurde ein Wechsel der Druckerei sowie der Redaktion beantragt, welches von den anwesenden Delegierten auch bewilligt wurde. Das Format wurde dabei beibehalten, nur wird neu jetzt mit Farbe gearbeitet, welches der Zeitung doch einen etwas moderneren Touch verleiht. Bisher wurde die Redaktion von einer auswärtigen Stelle betreut, was auch immer wieder für Kritik sorgte. Wobei zu erwähnen ist, dass die redaktionelle Arbeit durch Denise Derendinger

hervorragend erledigt wurde. Nur durch die fehlenden Kenntnisse vom Kegelsport schlichen sich immer wieder mal Fehler ein. Neu wird durch die Einführung der neuen Zeitung die Redaktionsarbeit bis auf weiteres durch mich erledigt.

Rückblickend auf das vergangene Jahr, gibt es keine nennenswerten Vorfälle über die es zu berichten gilt. Alle anstehenden Arbeiten konnten erledigt werden. Im Mai 2002 wurde mit der neuen Druckerei (hejcom AG, Au ZH) der neue Vertrag ausgehandelt und unterzeichnet. Im Juni ging ich zusammen mit Robert Zoller nach Visp, wo er sich von der Druckerei verabschieden und ich mich als neuer Zeitungspräsident vorstellen konnte.

Leider sind wir bei den Organisatoren der Expo-Meisterschaft etwas in Kritik geraten. Sie haben ein ganzseitiges Inserat geschaltet und die Zeitungskommission hat verlangt, wenigstens einen kleinen Unkostenbeitrag zu leisten. Darauf wurde aber nicht eingegangen, und in Folge davon hat die Zeitung gänzlich darauf verzichtet, die Gebühren einzufordern. Es zeugt aber auch nicht von Fairness, wenn man dann aber im Nachhinein im Abschlussbericht dieses Anlasses für das schlechte Abschneiden, wenn auch nur zu einem kleinen Teil, mitverantwortlich gemacht wird.

**La traduction des
rapports annuels en
français apparaîtra
dans le prochain
journal.**

SSKV

im

Internet

<http://www.sskv.ch>



Klubmeisterschaft Graubünden



Graubünden

BSKV Klubmeisterschaft 2003 im Restaurant "Zur Neuen Rheinkrone" in Unterrealta

11. / 12. Januar

Beinahe schon traditionsgemäss findet Anfang Jahr die Kantonale Klubmeisterschaft des Bündner Sportkegler-Verbandes statt. Die hervorragend gepflegte Doppelanlage des Restaurants "Zur Neuen Rheinkrone" in Unterrealta war, gemäss einem vorbestimmten Turnus, heuer für diesen interessanten Mannschaftswettkampf als Austragungsstätte an der Reihe.

Unter dem Patronat des Kantonalvorstandes und der aktiven Mithilfe von Mitgliedern der beiden Heimklubs KK Belmont und KK Rheinkrone konnte dieser sportlich faire und spannende Anlass ohne eine einzige Störung an beiden Tagen reibungslos abgewickelt werden. Am Sonntag Abend gab es, nach einer kurzen Rangverkündigung des Sportpräsidenten, zum krönenden Abschluss ein sehr feines Nachtessen, welches sich doch beinahe 60 Personen nicht entgehen liessen.

An dieser Stelle bedanken wir uns vor allem bei der Wirtin Daniela Lüthi-Hunger und ihrem Personal für die sehr freundliche Bewirtung und das feine Nachtessen, aber auch insbesondere dafür, dass sie für uns an diesem Sonntag (normalerweise Ruhetag) ihr Restaurant geöffnet hat. Recht herzlichen Dank.

Nicht weniger bedanken wir uns beim KK Rheinkrone für die grosse

Arbeit, welche sie bei der Raum- und Bahnpflege an den Tag gelegt haben. Herzlichen Dank, auch für den Aufsichtsdienst. Ebenso natürlich auch besten Dank an die Adresse des KK Belmont für die geschätzte Mithilfe an diesem Wochenende. Mir als Sportpräsident hat es sehr viel Spass gemacht, denn so sollte ein Wettkampf ausgetragen werden können.

Doch nun zum eigentlichen Wettkampfgeschehen. Am Samstag morgen um 8 Uhr begann der erste Kegler mit seinem Programm. Es mussten, von jedem der insgesamt 61 Teilnehmer, 100 Würfe (Bahn1: 25 Voll, 25 Kranzspick; Bahn 2: 25 Voll, 25 Babelispick) absolviert werden. An dieser Klubmeisterschaft nahmen 8 Klubs teil, welche mit Kettenstart (alphabetische Reihenfolge der Klubs) antreten mussten. Dies machte den Wettkampf umso spannender.

Wie die nachfolgende Rangliste zeigt, wurden sehr viele Topresultate erzielt. Dank einer grandiosen Leistung wurde der A - Klub KK Rheinkrone, Cazis seiner Favoritenrolle voll und ganz gerecht. Mit einem Vorsprung von total 135 Holz holten sie sich verdient die Goldmedaille und wurden somit Kantonaler Klubmeister 2003. Herzlichen Glückwunsch. Die Silbermedaille geht an den Felsberg



Silbermedaillengewinner KK Alt Brugg, Felsberg

ger B - Klub KK Alt Brugg und die Bronzemedaille eroberte sich der A - Klub KK Flamingo, Chur.

Allen Gewinnern gratulieren wir herzlich zu ihrem erzielten Erfolg. Den weniger Erfolgreichen wünschen wir beim nächsten Mal mehr Wettkampfglück.

Abschliessend danken wir allen Keglerinnen und Keglern fürs Mitmachen und wünschen Allen weiterhin VIEL HOLZ und tolle Kameradschaft.

Für den BSKV
der Sportpräsident
Beat Freiburghaus

Freiburghaus Beat, 735; Rylka Horst, 724; Capaul Sigi, 714

Rangliste nach Kategorien

Kat. A, 2 Klubs

1. KK Rheinkrone, Cazis
4'062 Holz / Schnitt 812.40 Holz
2. KK Flamingo, Chur,
3'900 Holz / Schnitt 780.00 Holz

Kat. B, 3 Klubs

1. KK Alt Brugg, Felsberg,
3'927 Holz / Schnitt 785.40 Holz
2. KK Greina, Rabius,
3'894 Holz / Schnitt 778.80 Holz
3. KK Viamala, Thusis,
3'805 Holz / Schnitt 761.00 Holz

Kat. C, 3 Klubs

1. KK Belmont, Flims-Dorf,
3'820 Holz / Schnitt 764.00 Holz
2. KK Pizokel, Domat/Ems,
3'620 Holz / Schnitt 724.00 Holz
3. KK Vilan, Passugg,
3'422 Holz / Schnitt 684.40 Holz

Rangliste der Medaillengewinner

Kantonaler Klubmeister 2003:

KK Rheinkrone, Cazis

Goldmedaillengewinner:

KK Rheinkrone, Cazis,
4'062 Holz / Schnitt 812.40 Holz
Reusser Urs, 860, Lipp Christian,
833; Reusser Beat, 825; Reusser
Herbert, 775; Lipp Kathrin, 769;
Stoll Peter, 729; Stoll Sharon, 690

Silbermedaillengewinner:

KK Alt Brugg, Felsberg,
3'927 Holz / Schnitt 785.40 Holz
Hunger Johann, 836; Hunger Reto,
805; Marsiglia Giorgio, 781; Theus
Hans, 763; Stecher Anita, 742;
Hauser Maria, 704; Kabai Eva, 697

Bronzemedaillengewinner:

KK Flamingo, Chur,
3'900 Holz / Schnitt 780.00 Holz
Graf Heinz, 794; Gmür Hanspeter,
792; Pfiffner Hans, 783; Mittner
Alois, 771; Salutt Horst, 760;



**Goldmedaillengewinner
KK Rheinkrone, Cazis**



**Bronzemedaillengewinner
KK Flamingo, Chur**

Familienabend Appenzell



Appenzell

Die Appenzeller berichten Jahresabsenden und Familienabend

Wie gewohnt im Januar, diesmal am zweiten Samstag, fand der traditionelle Familienabend statt. An die 250 Keglerinnen und Kegler aus der nähere und weiteren Umgebung fanden den Weg ins Mehrzweckgebäude in Waldstatt.

Kantonalpräsident Josef Huber begrüßte um 19.30 Uhr alle Anwesenden. Es sei das letzte Mal, dass der SKV Appenzell einen solchen Abend organisiere, darum wünschte er allen nochmals viel Vergnügen und frohe Stunden in der Waldstatt bei Musik, Tanz und Unterhaltung.

Weiter dankte er allen Doppelmitgliedern, den 6-Bahnen Teilnehmern für die jahrelange Treue und seinen Helfern für diesen doch recht arbeitsintensiven Abend, braucht es doch einiges an Organisation, um alles reibungslos über die Bühne zu bringen.

Ein Dank ging auch an die Gemeinde Waldstatt, annähernd 20 Jahre genossen wir hier im Mehrzweckgebäude Gastrecht, nun zum letzten Mal.

Anschließend wurden die begehrten Trostpreise verteilt, immer für die letzten drei am 6-Bahnen Wettkampf gab es einen kleinen Fresskorb.

Weiter ging es mit den verschiedenen Absenden:

Im kant. Einzelcup erhielten alle,

welche die erste Runde überstanden eine oder mehrere Kranzkarten. Der Sieger, Josef Huber, konnte dazu noch den Wanderpreis für ein Jahr entgegen nehmen.

Das ganze Jahr über kämpften Keglerinnen und Kegler vom Appenzeller Verband, aber auch unsere Doppelmitglieder, um Punkte für die Kant. Einzelmeisterschaft. Medaillen in Gold, Silber und Bronze, dieses Jahr mit der Stosskapelle, Kegel und Kugel als Sujet, und die dazu gehörenden Blumensträuße waren der verdiente Lohn für erkämpfte Leistungen.

Geehrt wurden Kantonalmeister Fritz Rechsteiner, zum zweiten Mal holte er diesen Titel, Kantonalmeisterin wurde einmal mehr Ursula Huber. Auch sie erhielten ihre Wanderpreise für ein Jahr.

Im 6-Bahnen Wettkampf durften alle ihren Preis vom reichhaltigen Gabentisch abholen, Heinz und Ursula Jakob hatten viel Zeit investiert mit dem Einkauf der vielen schönen Gaben.

Zwischen den vielen Rangverlesen sorgte ein Lottomatch mit schönen Preisen für Spannung und mit viel Vergnügen wurde mitgespielt, bis auch hier die Gewinner feststanden. Zu einem gemütlichen Abend gehört selbstverständlich auch eine Musik. Wiederum spielten "Die



Die Zweiten der Kant. Einzelmeisterschaft 2002
v.l.n.r.: Jakob Hans (AK), Dal Maso Marco (Sen), Cikotic Remzija (3), Geser Alois (1)

vorne: Parfuss Max (GH), Peer Margit (GD), Abächerli Heidi (4), Huber Josef(2)

Rheintaler" für uns, es ist nur schade, dass trotz Musik und Unterhaltung, die Leute immer früher nach Hause gehen, es ist auch für die beste Musik recht mühsam, vor leeren Tischreihen zu spielen. Das zeigt, dass es immer schwieriger wird einen solchen Anlass zu organisieren, nun es war ja auch das letzte Mal!!

So vergingen die Stunden und der Familienabend, dieser letzte Abend, gehört schon der Vergangenheit an.

Wir wünschen allen weiterhin viel Holz und eine schöne Zeit.

Sportkeglerverband Appenzell

U. Huber

Ranglisten

Kantonale Einzelmeisterschaft SKV Appenzell 2002

Kategorie 1

1. Bichsel Marcel, 170 Punkte; 2. Geser Alois, 155; 3. Küng Niklaus, 149; 4. Dierauer Ulrich, 125; 5. Rechsteiner Fritz, 120; 6. Breitenmoser Sepp, 119; 7. Fuchs Alfred, 88; 8. Mühlemann Arthur, 75; 9. Schädler Ferdi, 68; 10. Fuchs Roger, 20; 11. Schneider Karl, 19; 12. Schultz Wolfgang, 0

Kategorie 2

1. Lipp Christian, 167 Punkte; 2. Huber Josef, 143; 3. Huber Ursula, 141; 4. Jakob Heinz, 127; 4. Garabal José, 127; 6. Selak Martin, 123; 7. Dörig Johann, 120; 8. Freiburghaus Lydia, 111; 9. Bänziger Marcel, 96; 10. Freiburghaus Beat, 84; 11. Müller Heinz, 70; 12. Glaus Edi, 61; 13. Mühlemann Daniel, 60; 14. Huber Sepp jun., 0



Die Sieger der Kant. Einzelmeisterschaft 2002
v.l.n.r.: Demjen Michael (GH), Bieri Heinz (3), Lipp Christian (2), Bichsel Marcel (1)

vorne: Zimmermann Silvia (GD), Zellweger Esther (4)



Die Dritten der Kant. Einzelmeisterschaft 2002
v.l.n.r.: Breitenmoser Irene (GD), Müller Jakob (AK), Gossweiler Theres (3), Küng Niklaus (1)

vorne: Waldburger Ernst (GH), Huber Ursula (2), Gross Erich (Sen)

Familienabend Appenzell



**Kantonalmeister/in 2002:
Huber Ursula und
Rechsteiner Fritz**



**Kant. Einzelcupsieger 2002:
Huber Sepp**



Die strahlenden Gewinner des Hauptpreises am Lottomatch

Kategorie 3

1. Bieri Heinz, 158 Punkte; 2. Cikotic Remzija, 148; 3. Gossweiler Theres, 141; 4. Neuherz Ilona, 130; 5. Jakob Ursula, 122; 6. Neuherz Andreas, 117; 7. Rolli Rita, 111; 8. Janesch Hanspeter, 104; 9. Jug Silvester, 77; 10. Scardanzan Carlo, 28; 11. Fiechter Roman, 25; 12. Rausch Willi, 13

Kantonalmeisterin 2002

1. Huber Ursula 10'811 Punkte
2. Jakob Ursula 10'006 Punkte

Kantonalmeister 2002

1. Rechsteiner Fritz 10'857 Punkte
2. Jakob Heinz 10'612 Punkte
3. Dörig Johann 10'584 Punkte
4. Cikotic Remzija 10'497 Punkte

Kategorie 4

1. Zellweger Esther, 163 Punkte; 2. Abächerli Heidi, 162; 3. Giger Walter, 141; 4. Bucher Carolina, 134; 5. Neuherz Roswitha, 65; 6. Anger Walter, 0; 6. Ramsauer Nelly, 0

Einzelcup 2002

1. Huber Josef
2. Huber Ursula
3. Cikotic Remzija
4. Sala Umberto
5. Jakob Heinz
6. Bucher Cornelia
7. Nissen Heinz
8. Zellweger Esther
9. Jakob Hans
10. Jakob Ursula
11. Dörig Johann

Kategorie Altersklasse

1. Sala Umberto, 169 Punkte; 2. Jakob Hans, 155; 3. Müller Jakob, 153; 4. Ferrat Ruth, 131; 5. Zulliger Rolf, 113

Kategorie Senioren

1. Bichler Karl, 159 Punkte; 2. Dal Maso Marco, 151; 3. Gross Erich, 145; 4. Götz Franz, 134; 5. Nissen Heinz, 133; 6. Giger Maria, 128; 7. Fischbacher Ruth, 97; 8. Lauer mann Richard, 0; 8. Pey Daniel, 0



Die Gewinner der Fruchtekörbe am Lottomatch



Die Gewinner der Trostpreise am 6-Bahnen Wettkampf



**Der Präsident und seine Assistentin beim Lottozahlen ziehen.
Spannung pur**

Rangliste Central - MS / Venus - MS



Aargau

32. Central-Meisterschaft 2003

16. Dezember 2002 - bis 8. Januar 2003

Ivo Meier aus Kaltbrunn meisterte mit 1566 Holz die übrigen 233 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die über die Jahreswende in Spreitenbach den schritt ins neue Sportportjahr 2003 wagten. Also eine Teilnehmerzahl von 234, die beim durchführenden Klub mit Freude zur Kenntnis genommen wurde. Die Resultate waren allgemein etwas tiefer als in den Jahren zuvor, sodass manch einer noch in die Auszeichnung rutschte, mit der er gar nicht mehr gerechnet hatte.

Wir danken Allen Keglerinnen und Keglern für das Mitmachen an diesem Anlass, wünschen Viel Holz im Neuen Jahr und auf Wiedersehen im nächsten Jahr

KK Frohe - Muet,
Restaurant Central, Spreitenbach

Rangliste

Kat. 1, (31 Teilnehmer)

1. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1566 Holz; 2. Murat Philipp, Knutwil, 1552; 3. Sennhauser Martin, Brüttisellen, 1527; 4. Geser Alois, Niederuzwil, 1525; 5. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1521; 6. Gurtner Wilfried, Güttingen, 1520; 7. Dolder Markus, Gebenstorf, 1501; 8. D'Arienzo Loreto, Bubikon, 1492; 9. Lüscher Heinz, Seon, 1491; 10. Breitenmoser Josef, Kirchberg, 1491; 11. Süess Heinz, Suhr, 1491; 12. Schwägli Bernard, Wohlen, 1489; 13. Dierauer Ulrich, Wil, 1488

Kat. 2, (49 Teilnehmer)

1. Valenti Mario, Spreitenbach, 1527 Holz; 2. Frei Albin, Wettingen, 1497; 3. Bosshard Jakob, Klingnau, 1490; 4. Engler Sepp, St. Gallen, 1483; 5. Romer Markus, Rüti, 1482; 6. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 1475; 7. Jenni Jürg, Oberrüti, 1468; 8. Althaus Gustav, Sulgen, 1464; 9. Studer Christian, Obfelden, 1464; 10. Zahner Alfred, Spreitenbach, 1460; 11. von Allmen Rolf, Höri, 1460; 12. Heutschi Rene, Baden, 1460; 13. Selak Martin, Herisau, 1455; 14. Meierhofer Stefan, Sirmach, 1453; 15. Hofer Peter, Sprei-

tenbach, 1452; 16. Hutzmann Heinz, Muhen, 1499; 17. Rende Franco, Schmerikon, 1449; 18. Romer Andreas, Rüti, 1447; 19. Schurtenberger Josef, Dietwil, 1447; 20. Wöber Reiner, Cham, 1442

Kat. 3, (38 Teilnehmer)

1. Suter Franz, Ibach, 1461 Holz; 2. von Arx Kurt, Oensingen, 1436; 3. Beyeler Walter, Künten, 1431; 4. Specker Pius, Zürich, 1426; 5. Brühwiler Marcel, Wil, 1423; 6. Hirschi Heidi, Dietikon, 1413; 7. Strebel Marcel, Jegenstorf, 1411; 8. Kläui Hans-Ulrich, Winterthur, 1410; 9. Brennwald Ursula, Männedorf, 1410; 10. Ruedi Paul, Dällikon, 1408; 11. Kuser Bruno, Winterthur, 1408; 12. Greutert Francesca, Wettingen, 1396; 13. Volpe Giuseppe, Suhr, 1388; 14. Meier Claude, Zürich, 1387; 15. Döbeli Alois, Sarmenstorf, 1387; 16. Rossacher Daniel, Giswil, 1383

Kat. 4, (32 Teilnehmer)

1. Herzog Paul, Dietikon, 713 Holz; 2. Koller Martin, Dietikon, 685; 3. Banzzi Rosmarie, Zürich, 682; 4. Meier Peter, Killwangen, 656; 5. Maurer Elsbeth, Unterentfelden, 654; 6. Schmidt Rita, Oberengstringen, 654; 7. Meili Irmgard, Zürich, 645; 8. Neubauer Saveng, Regensdorf, 635; 9. Strittmatter Heinz, Baden, 635; 10. Braun Willi, Wettingen, 635; 11. Leuenberger Jean-Pierre, Stilli, 631; 12. Brühwiler Lucia, Wil, 627; 13. Burkhard Alice, Dällikon, 627

Kat. Senioren, (49 Teilnehmer)

1. Rüegg Ruedi, Würenlos, 796 Holz; 2. Spuler Josef, Endingen, 781; 3. Busslinger Erich, Neuenhof, 767; 4. Stocker Franz, Zürich, 754; 5. Oertig Walter, Adliswil, 748; 6. Horlacher Fritz, Umiken, 746; 7. Betschart Walter, Oberentfelden, 745; 8. Ducret Alois, Spreitenbach, 743; 9. Dal Maso Marco, Niederuzwil, 742; 10. Richner Heinrich, Mönthal, 741; 11. Büsser Paul, Bubikon, 740; 12. Blaser Marcel, Oberehrendingen, 733; 13. Temperli Paul, Dietikon, 730; 14. Matter Bruno, Safenwil, 729; 15. Suter Max, Suhr, 728; 16. Wicki Anton, Zürich,

725; 17. Nagel Winfried, Suhr, 723; 18. Lüscher Kurt, Seengen, 721; 19. Richner Max, Wettingen, 717; 20. Maag Emil, Höri, 716; 21. Imhof Doris, Suhr, 716

Kat. Altersklasse, (35 Teilnehmer)

1. Heierle Hans, Reinach, 420 Holz; 2. Zahner Josef, Spreitenbach, 415; 3. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 399; 4. Camenzind Josef, Dällikon, 397; 5.

Bucher Hans, Giswil, 394; 6. Egloff Edy, Niederrohrdorf, 393; 7. Huber Otto, Winterthur, 390; 8. Pally August, Thayngen, 389; 9. Wellauer Ruedi, Volketswil, 388; 10. Rothenfluh Paul, Sirmach, 386; 11. Toggweiler Richi, Windisch, 385; 12. Meier Josef, Schmerikon, 385; 13. Häfliger Josef, Zug, 383; 14. Ruckstuhl Hans, Zürich, 381



Solothurn

Venus - Meisterschaft 2003

7. bis 19. Jan. 2003

178 Teilnehmer/Innen beteiligten sich an der diesjährigen Venus-Meisterschaft. Mit viel Fairness und gutem Willen wurde gekämpft.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern danken wir für Ihren Einsatz. Auch der Wirtfamilie Geiser für die sauberen und gepflegten Kegelbahnen einen herzlichen Dank. Allen Ausgezeichneten gratulieren wir und wünschen weiterhin "Guet Holz". Danken möchten wir auch den weniger Erfolgreichen und hoffen, dass sie trotzdem an unserer nächsten Meisterschaft teilnehmen und dann mehr Glück haben.

Der DKK Venus aus Lüsslingen/SO wünscht allen Keglerinnen und Keglern ein erfolgreiches und gutes Jahr.

Lotti Hartmann

Rangliste

Kat. 1, (26 Teilnehmer)

1. Hinni Hansjörg, Bremgarten, 1680 Holz; 2. Giger Michael, Halten, 1657; 3. Gisler Karl, Dietikon, 1655; 4. Anliker Ulrich, Lyssach, 1654; 5. Rutschmann Walter, Lyssach 1653; 6. Leuenberger Robert, Bannwil, 1644; 7. Kocsis Stefan, Münchenstein 1644; 8. Moser Christian, Burgdorf, 1643; 9. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1642; 10. Wyss Peter, Burgdorf, 1640; 11. Schwägli Bernard, Wohlen, 1636

Kat. 2, (35 Teilnehmer)

1. Baumann Ursula, Welschenrohr, 1643 Holz; 2. Schmid Hans-Jürg, Basel, 1629; 3. Theuss Hans, Felsberg, 1629; 4. Jauch Sepp, Bern, 1618; 5. Kopp Paul, Nennigkofen, 1614; 6. Müller Fränzi, Grenchen,

1608; 7. Frei Albin, Wettingen, 1602; 8. Heutschi René, Baden, 1597; 9. Lüthi Beat, Rechterswil, 1591; 10. Strahm Kurt, Lengnau, 1581; 11. Gander René, Stansstad, 1580; 12. Hänni Andreas, Jegenstorf, 1579; 13. Wenger Yvonne, Halten, 1579; 14. Knechtli Adrian, Bellach, 1575

Kat. 3, (36 Teilnehmer)

1. Fischer Helmut, Münchenstein, 1591 Holz; 2. Kneuss Bernard, Bellach, 1580; 3. Philippe Peter, Zürich, 1565; 4. Rein Emil, Zwingen, 1553; 5. Peter Katharina, Busswil, 1545; 6. Kübler René, Breitenbach, 1538; 7. Santangeli Mirco, Zuchwil, 1531; 8. Lauper Walter, Olten, 1530; 9. Rothen Hanspeter, Magglingen, 1530; 10. Schädeli Ursula, Reinach, 1516; 11. Ferrari Sergio, Arlesheim, 1516; 12. Fochi Hanspeter, Langendorf, 1513; 13. Tschanz Bruno, Schönbühl, 1510; 14. Wenger Anita, Langendorf, 1510; 15. Egger Markus, Ersigen, 1507

Kat. 4, (12 Teilnehmer)

1. Wegmüller Thomas, Utzigen, 757 Holz; 2. Tschannen Thomas, Biel, 736; 3. Burlet Sabrina, Derendingen, 732; 4. Grütter Karl-Heinz, Gretzenbach, 729;

Kat. Altersklasse (18 Teilnehmer)

1. Pfändler Louise, Bettlach, 451 Holz; 2. Schädeli Anny, Muttenz, 449; 3. Bösiger Erwin, Allschwil, 445; 4. Enzler Anni, Bern, 442; 5. Furter Ernst, Dulliken, 440; 6. Rüttimann Ferdinand, Lüsslingen, 439; 7. Huber Otto, Winterthur, 438; 8. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 437

Fortsetzung nächste Seite

Championnat "PIC-BOIS" / Rheintaler Cup

Kat. Senioren (27 Teilnehmer)

1. Wicki Anton, Zürich, 826 Holz; 2. Herren Paul, Lengnau, 812; 3. Matter Bruno, Safenwil, 812; 4. Enzler Josef, Bern, 807; 5. Hartmann René, Gerlafingen, 801; 6. Embacher Alois, Zürich, 792; 7. Bachmann René, Muttentz, 789; 8. Balmer Otto, Biel, 789; 9. Reber Hansueli, Pratteln, 785; 10. Huber Kurt, Bulle, 785; 11. Riesen Fritz, Bern, 784

**St. Gallen**Rheintaler-Cup der Sportkegler
in Haag**Ursula Eilinger bezwingt Vorjahressieger**

Spannende Cup-Paarungen und eine überzeugende Leistung der Gossauer Sportkeglerin Ursula Eilinger prägten den Rheintaler-Cup der Sportkegler. Vorjahressieger und Organisator Karl Bichler durfte 35 Sportkegler/-innen des St. Galler Verbandes und Gäste aus dem Fürstentum Liechtenstein begrüßen. Der traditionelle Cup-Wettkampf, der erstmals nach Weihnachten durchgeführt wurde, war sicher in sportlichen und kameradschaftlichen Belangen eine Werbeveranstaltung für das Sportkegeln.

Heimbahnler Erich Gross aus Salez setzte bereits in der ersten Runde eine Limite mit 219 Holz in 30 Würfeln, die aber noch einige Male überboten werden sollte. So im direkten Wettkampf mit Karl Bichler aus Rebstein mit 222 Holz, was im Halbfinale auch das Ausscheiden von Erich Gross bedeutete. Bereits in der zweiten Runde zeigte aber Ursula Eilinger aus Gossau, dass der Cup-Sieg möglicherweise über sie geht. Mit 220 Holz in der 2. Runde, dem Höchstresultat in der 3. Runde mit 224 Holz erreichte sie das Finale gegen Karl Bichler. Dort bestätigte sie nochmals ihr Höchstresultat und zeigte ihrem Gegner mit 224 zu 201 Holz eindrücklich ihre ausgezeichnete Form.

Eine jüngere Sportkeglerin, die in einem Klub der Rheintaler Region

und als Mitglied des Kantonalvorstandes auch für die Zukunft noch einiges zu bewegen vermag, überzeugte am diesjährigen Cup.

Der Regionencup war für alle Teilnehmer/-innen ein Erfolg, denn Kameradschaft und sportlicher Wettkampf dominierten. Der Dank gilt nicht nur den Organisatoren, sondern auch der Spendebeiratschaft diverser Sportkameraden und Sponsoren.

Rangliste:

1. Ursula Eilinger (2), Gossau
2. Karl Bichler (1), Rebstein
3. Erich Gross (SE), Salez
4. Stefan Gisler (2), Mörschwil
5. Margrit Keller (AK), Märstetten
6. Gius. Sorrentino (1), Mosnang
7. Jakob Müller (AK), St. Gallen
8. Hans Hofmänner (SE), Gossau
9. Meinrad Bärtsch (3), Haag
10. Inge Bürgler (SE), Rorschach
11. Adolf Stiendl (SE), Widnau
12. Franz Götz (SE), Altstätten
13. Emil Beck (3), Triesen
14. Trudy Neff (AK), Au
15. Roswitha Neuherz (3), Salmsach
16. Andreas Neuherz (3), Salmsach

**Neuchâtel**CHAMPIONNAT DU CLUB
"PIC - BOIS"

qui s'est déroulé sur les pistes du Restaurant de
La Grappe à Neuchâtel,

du 09 janvier au 20 janvier 2003

Le Club "PIC - BOIS" et le tenancier remercient toutes les participantes et tous les participants qui ont pris part à ce 1er championnat de l'année 2003 sur les pistes de La Grappe à Neuchâtel et leurs souhaitent beaucoup de succès pour l'avenir.

A.H.

Cat.1, (10 participants)

1. Italo Turla, Balsthal, 1667 Bois; 2. Giovanni Turale, La Chaux-de-Fonds, 1642; 3. Ruedi Bleiker, Schlieren, 1641; 4. Gilbert Biemann, Marly, 1636;

Cat. 2, (10 participants)

1. Roméo Marcon, Payerne, 1594 Bois; 2. Linus Raetzo, Fribourg, 1590; 3. Guy Lenweiter, Morens, 1551; 4. Jean-Pierre Aegerter, Dompierre, 1550

Cat. 3, (14 participants)

1. Jean-Claude Monnard, Neuchâtel,

- 1564 Bois; 2. Mario Ducoli, Givisiez, 1523; 3. Michel Bourdenet, Fribourg, 1481; 4. Emil Rein, Zwingen, 1473; 5. Nicole Fischer, Corcelles-Payerne, 1468; 6. Jean-Marie Guinnard, Montilier, 1463

Cat. 4, (7 participants)

1. Madeline Henri, Le Locle, 710 Bois; 2. Arielle Lavanchy, Neuchâtel, 703; 3. Hélène Ducrot, Cousset, 695

Cat. Séniors, (16 participants)

1. Alfred Herren, Neuchâtel, 810 Bois; 2. Kurt Huber, Bulle, 793; 3. Gabriel Di Muccio, Avenches, 775; 4. Werner Gerber, La Chaux-de-Fonds, 775; 5. Erwin Bärtschi, Neuchâtel, 774; 6. Robert Colliard, Belfaux, 768; 7. Fernand Aebischer, Fribourg, 751; 8. Ernst Kröpfli, Fribourg, 751

Cat. Aînés ou AK, (7 participants)

1. Jules Geinoz, Avenches, 445 Bois; 2. Janine Fuchs, Le Locle, 434; 3. Maurice Nover, Bulle, 425

Änderung der Startreihenfolge am Kantonewettkampf 2003

Weil im Kanton Freiburg am 4. Mai 2003 die Erstkommunion gefeiert wird, hat der schweizerische Sportpräsident, René Steiger, folgenden Wechsel der Startzeiten bewilligt:

**Die Mannschaft des Sportkegler-Verbandes Freiburg startet am:
Samstag, 03. Mai 2003 um 15.40 Uhr**

**Die Mannschaft des Sportkegler-Verbandes Ob- und Nidwalden startet am:
Sonntag, 04. Mai 2003 um 15.40 Uhr**

Die Freiburger Kegler danken der Mannschaft des Sportkegler-Verbandes Ob- und Nidwalden, der Vizepräsidentin des SKVON, Rosmarie Gasser, dem Sportpräsidenten des SKVON, Bruno Slanzi, dem schweizerischen Sportpräsidenten, René Steiger, und dem Ressortchef KWK 2003, Hanspeter Gmür, für das entgegengebrachte Verständnis und Wohlwollen. Wir schätzen es sehr, dass der Grund akzeptiert wurde und die Väter diesen wichtigen Tag bei ihren Familien verbringen können.

Einen fairen und spannenden Wettkampf in Tägerwilen wünschen
die Kegler der Freiburger Kantonemannschaft und der Coach

Gratulation / Jubiläum KK Drauf



Wir gratulieren



**Zum 80. Wiegenfeste
von
Flavio Colombi**

Am 27. 01 2003 konnte Flavio Colombi bei guter Gesundheit seinen 80. Geburtstag feiern. Flavio ist schon schon bald 50 Jahre Mitglied beim SSKV davon 20 Jahre bei den Senioren. Schon viel früher war er mit dem Kegelsport

verbunden, nämlich als Kegelsteller verdiente er sich einige "Batzen" nebenbei. Obwohl fast seit den Anfängen des SSKV dabei, brachte ihn sein Umgang mit den Kugeln nie in die Spitzenbereiche. Eines dürfen wir ihm zu gute halten er war und ist noch heute immer sehr aktiv. Flavio ist auch ein gern gesehener Gast bei den Juniorenturnieren des FC Olten (wo er übrigens Ehrenmitglied ist) als Sanitärer natürlich im Ehrenamt. Neben dem Kegeln sieht man ihn bei jedem Heimspiel des FC Olten wie auch des EHC Olten und in seinem Garten. Wenn er von seinem Göttikind schwärmt dann glänzen seine Augen, und das Flavio hoffen wir für dich dass du es noch lange geniessen kannst. Flavio wir wünschen dir für die weitere Zukunft alles Gute und Gute Gesundheit.

Die Senioren
Olten Solothurn

**Inseratenpreise
neue Sportkeglerzeitung**

Lage	Grösse (B x H)	Farben	Preis	Wiederholungs Rabatt 2 - 3x / 4x -...
Letzte Seite	1/1 (212 x 286)	4	1050.-	945.- / 787.50
	1/2 (212 x 143)	4	600.-	540.- / 450.-
Innen	1/1 (212 x 272)	1	360.-	324.- / 270.-
	1/2 (212 x 136)	1	200.-	180.- / 150.-
	1/2 (104 x 286)			
	1/4 (104 x 136)	1	120.-	108.- / 90.-
	1/4 (212 x 68)			
	1/8 (50 x 136)	1	95.-	85.50 / 71.25
	1/8 (104 x 68)			
	1/16 (104 x 34)	1	70.-	63.- / 52.50
	1/16 (50 x 68)			
	1/32 (50 x 34)	1	50.-	Kein Rabatt
Titelseite	1/16 (50 x 68)	4	130.-	117.- / 97.50

Inserate an:
Robert Zoller, Hätschenstrasse 15, 8953 Dietikon / Tel. 01 740 36 45



Zürich

**KK Drauf Zürich
wird 70 Jahre alt**

Der KK Drauf Zürich wird dieses Jahr 70 Jahre alt und ist sehr wahrscheinlich der älteste aktive Kegelklub des SSKV! Ins Leben gerufen wurde er von 5 Männern und zwar am 15. März 1933 an der Gründungsversammlung im Restaurant Schützenburg. Im Gründungsjahr belegte der KK Drauf schon den ersten Rang in der schweizerischen Klubmeisterschaft und zugleich auch den ersten Platz in der kantonalen Klubmeisterschaft. Solche Platzierungen kennt der heutige KK Drauf nur noch von den alten Protokollen her, doch man ist immer noch mit dem gleichen Elan und Eifer bei der Sache! Jetzt in unserem Jubiläumsjahr, wollen wir etwas Besonderes durchführen: eine Jubiläumsmeisterschaft! Der Clou an dieser Meisterschaft besteht darin, dass die Startenden der Kategorien 1 bis 4 nebst dem normalen 100er oder 200er Programm kostenlos ein abgeändertes "Americaine" bestreiten können, sofern sie wollen. Zwei Kegler die in der selben Kategorie lizenziert sind, bestreiten dieses "Americaine", wobei sie nicht am selben Tag starten müssen, da die beiden Resultate erst am Schluss addiert werden. Voraussetzung ist, dass der erste Kegler des Paares die beiden Namen vor Programm dem Schreiber bekannt gibt. Die drei höchsten Paare pro Kategorie werden am Ende der Meisterschaft mit Kranzkarten belohnt. Der KK Drauf erhofft sich eine riesige Anzahl an Teilnehmern, damit unsere Meisterschaft vom 03.03.03 bis 22.03.03 im Kegelzentrum Schmiedhof eine fröhliche und gemütliche Sache für alle wird!

Claude Meier und KK Drauf Zürich



**Hier
könnte
Ihr**

Inserat stehen

Voranzeigen / Préavis / Fundgrube

Fundgrube-BestellscheinBitte Rubrik auswählen: Zu verkaufen Zu kaufen gesucht Diverses

Anzahl Erscheinungen: _____ mal

2 Zeilen Fr. 10.-

3 Zeilen Fr. 15.-

4 Zeilen Fr. 20.-

5 Zeilen Fr. 25.-

Name / Vorname: _____

Telefon: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

Unterschrift: _____

Einsenden an: **Robert Zoller, Hätschenstrasse 15, 8953 Dietikon**

Fundgrube, immer beliebt und nützlich

Fundgrube in der Sportkeglerzeitung. Die attraktive und günstige Rubrik, wenn sie etwas zu verkaufen haben, etwas zu kaufen suchen, oder jemandem gratulieren.
Einfach Bestelltalon ausfüllen.

- Soll die Adresse oder Telefonnummer im Inserat erscheinen, dann einfach diese in die Felder eintragen.
- Inseratentext in Blockschrift ausfüllen. Pro Feld ein Buchstabe, Satzzeichen oder Zahl.



2 für 1
2 Anzeigen aufgeben
und nur
1 zahlen

Gültig bis Ende März 2003

Datum**Ort/Meisterschaft****Wettkampf**

7. Febr. Affoltern a/A / UV ZG
bis Rosengarten-MS (200)
22. Febr.

Anmeldungen bis 16.2. je von
17-22 Uhr an Rolf Hagenbuch,
Tel. 01 761 33 80, ab 17.2.an Rest.
Rosengarten, Tel. 01 776 33 25.
(nicht über Mittag anrufen)

Rest. Rosengarten
Startzeiten nur nach Vereinbarung!

Sonntag + Montag Wirtteruhetag!

Freundlich ladet ein:
KK AffolternMit höflicher Empfehlung:
Gonzales

12 févr Courroux / JU
au Champ. Cantonal (200)
23 févr

Réservations jusqu'au 11.2. chez
Pierre Schwendimann, tél 079 209 30
17, au partir du 11.2. chez Rest. Raisin,
tél. 032 422 13 67.

Rest. Raisin
Ouvert tous les jours dès 18 h.
Mercredi 19.02.et Vendredi 21.02.
dés 15 h. Samedi dés 14 h et
Dimanche dés 10 h.
Se recommande:
Fam. M. et B. Rondez

Lundi / Montag fermé

Invitation amicale:
Sect. Jura

Voranzeigen / Préavis

Datum	Ort/Meisterschaft		Wettkampf
12 févr au 23 févr	Faoug / VD Championnat Tropical (200)	Inscription chez Hôtel du Cerf Tel. 026 670 21 61. Lundi et Mardi fermé	Hôtel du Cerf Ouverture des pistes Mercredi 18 à 23 h Jeudi et vendredi 15 à 23 h Samedi et dimanche 10 à 23 h Se recommande: Mme Ruth et Patrick Schopfer
18. Febr. bis 9. März	Jonschwil / SG 41. Fürstenland-MS (100)	Anmeldungen bis 18. Febr. an Niklaus Küng, Tel. 071 923 60 62, oder Natel 079 628 14 36, ab 19. Febr. an Rest. Krone, Tel. 071 923 11 22. Sonntag ab 16 Uhr und ganzer Montag Wirteruhetag!	Rest. Krone Am Wirteruhetag und Sonntag ab 16 Uhr wird nicht gekegelt.
19. Febr. bis 9. März	Wernetshausen / ZH Bachtel - MS (100)	Anmeldungen bis 18.2. an Susanne Petermann, Büro 055 246 12 05 oder Nat. 078 710 31 23. Ab 19. 2. an Rest. Bachtel, Tel. 01 937 31 93 Freundlich ladet ein: KK Fürstenland	Rest. Bachtel zählt für 5 Stände-MS
22. Febr. bis 9. März	Dietikon / ZH Frühlings-MS (200)	Anmeldungen bis 21.2. an Fausto Migliorini Tel. 079 375 63 33, ab 22.2. an Rest. Ochsen, Tel. 01 740 81 15. Bitte nicht über Mittag anrufen! Freundlich laden ein: KK Zahm und KK Ochsen	Rest. Ochsen zählt für Kantonale Einzel-MS
23. Febr. bis 9. März	Winterthur / ZH Eulach - MS (200)	Anmeldungen an Kegelcenter Tel. 052 223 15 66. Kein Wirteruhetag!	Bowling und Kegelcenter Bahnen 1 bis 4.
3. März bis 16. März	Bern / Länggasse Daniel - MS (200)	Anmeldungen bis 2.3. an Hansjörg Hinni, Tel. 031 301 97 44 oder 079 436 66 50, ab 3.3. an Rest. Mappamondo, Tel. 031 305 79 83. nur während den Startzeiten! Freundlich ladet ein: KK Eulach	Rest. Mappamondo Zählt für Kant.Auswahlmannschaft und 4-Kant.Wettkampf.
7. März bis 23. März	Eschenbach / UV SZ Eschenholz - MS (200)	Anmeldungen an Rest. Löwen, Tel. 055 282 11 24. (Nicht über Mittag anrufen) Freundlich ladet ein: KK Eschenholz	Rest. Löwen Zählt für die Einzel- und Qualifikation Waldstättecup
8. März bis 23. März	Unterrealta-Cazis / GR 40. Fränzli-MS (200) (Jubiläums-MS)	Anmeldungen bis 7.März an Urs Reusser, Tel. 081 651 34 74. Ab 8. März an Rest. Rheinkrone, Tel. 081 651 13 56. Freundlich ladet ein: KK Rheinkrone	Rest. zur neuen Rheinkrone mit Jubiläumsgeschenk Zählt für Kantonal-und Jahres-MS. Selektion 4 Ständemannschaft.
	1. Sonntag Wirteruhetag!	Freundlich ladet ein: KK Rheinkrone	Mit höflicher Empfehlung: Daniela Lüthi



Wichtige Mitteilung der Zeitungskommission

Aufforderung zur Inseratenwerbung!

Inserieren im Sportkegler ist eine weitere Chance, Produkte oder Dienstleistungen einer grossen Sportlergemeinschaft anzubieten.

Mit diesem Slogan möchten wir die Unterverbände und alle Mitglieder des SSKV auffordern, für Inserate im Sportkegler zu werben.

Inserate helfen die Kosten unseres Verbandsorgans tief zu halten, denn die budgetierten Einnahmen aus dem Inseratengeschäft konnten in den letzten Jahren nie mehr erreicht werden. Es ist darum nötig, dass wir uns stärker engagieren müssen, Inserenten zu gewinnen. Wenn nur die Hälfte aller Klubs ein Inserat organisiert (1/32 für Fr. 50.-), verfünffachen sich die Inserateinnahmen gegenüber dem letzten Jahr.

Jedes Mitglied kennt sicher in seinem Umfeld Firmen, Geschäfte oder Ladenbesitzer, die man ganz persönlich und mit entsprechendem Engagement zum Inserieren animieren kann.

SSKV Mitglieder, die in einer grösseren Firma arbeiten, wie z.B. Banken, Versicherungen, Lebensmittelgrossverteilern, Restaurant, Warenhäuser, Reiseveranstalter, Telefonanbieter usw., sind ein grosses Potenzial an möglichen Inserenten, die zu gewinnen sind.

Bei Firmen und Geschäften, bei welchen unsere Mitglieder ihre Kranzkarten einlösen, soll ebenfalls Inseratenwerbung gemacht werden.

Zeigt dem möglichen Inserenten unsere Zeitung und erklärt ihm, dass ca. 3'500 Mitglieder alle zwei Wochen das Verbandsorgan lesen.

Für jeden Inseratenauftrag wird eine Provision ausbezahlt.

Wir wünschen Euch viel Glück und Erfolg.
Roland Wellinger, Präsident Zeitungskommission



SSKV Video "Wie lerne ich Kegeln"

Bestellen bei:

Walter Scheibler, Grimselstrasse 25, 8048 Zürich

Tel.: 01 432 39 12 / Fax: 01 431 65 69

oder direkt im Internet: www.sskv.ch

Preis: sFr. 30.- + Porto